




schuchmann

FRIDOLIN

das funktionelle
Untergestell für den Innenbereich



Gebrauchsanleitung


schuchmann



...führend durch Innovationen.

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

an dieser Stelle möchten wir Ihnen für das entgegengebrachte Vertrauen und den Kauf unseres Produktes danken.

Wir möchten Sie bitten, vor der ersten Inbetriebnahme des Produktes, die Gebrauchs- und Sicherheitshinweise und die Anweisungen aufmerksam durchzulesen und zu beachten. Technische Änderungen behalten wir uns vor.

Wichtige Information!

Stellen Sie sicher, dass diese Gebrauchswweisung bei dem Produkt verbleibt. Fertigen Sie ggf. sicherheitshalber eine Fotokopie an.

Ihr Schuchmann Team


schuchmann

Zweckbestimmung

Fridolin (Fahrgestell für den Innenbereich) ist konzipiert als Unterbau zur Aufnahme von Sitzschalensystemen und Sitzschalen für gehunfähige und gehbehinderte Kinder und Jugendliche. Die Zuladung sollte incl. Sitzschale 50 kg nicht überschreiten. Das Gerät ist für den Betrieb im Innenbereich bestimmt.

Sicherheitshinweise

- ☞ Die korrekte Benutzung des Produktes erfordert eine genaue und sorgfältige Einarbeitung des behandelnden Betreuers.
- ☞ Das Untergestell ist nur für die Benutzung im Innenbereich und auf ebenen und geraden Flächen geeignet
- ☞ Das Produkt darf nicht ohne Aufsicht benutzt werden.
- ☞ Die Zuladung sollte incl. Sitzschale 50 kg nicht überschreiten.
- ☞ Nach Verstellungen oder Auswechseln von Teilen immer die Schrauben wieder fest anziehen.
- ☞ Die Bremsen an den Lenkrollen sollten immer festgestellt sein, um ein unbeabsichtigtes Wegrollen zu vermeiden
- ☞ Die Sitzhöhenverstellung darf nur im unbesetzten Zustand erfolgen.

Hinweise für den Gebrauch

Führen Sie Ihre ersten Fahrversuche vorsichtig durch, bis Sie sich an die Handhabung gewöhnt haben. Dabei müssen Sie auch die Auswirkungen von Schwerpunktsverlagerungen durch Verstellen der Sitzkantelung bzw. Rückenverstellung der Sitzschale auf das Verhalten des Zimmergestells beachten.

Beim Ein- bzw. Aussteigen müssen die Lenkrollen immer festgestellt sein und die Sitzschale sollte waagrecht eingestellt sein.

Bitte beachten sie, dass der Patient gegen herausfallen aus dem Sitzsystem gesichert ist. Überprüfen Sie auch vorher die sichere Montage des Sitzsystems auf dem Zimmergestell.

Übersicht / wesentliche Bauteile

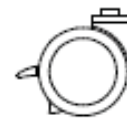
Die untenstehende Abbildung soll Ihnen die Bezeichnung der wesentlichen Bauteile an dem Fahrgestell zeigen, sowie die Begriffe, die Sie beim Lesen dieser Gebrauchsanweisung wiederfinden.



Handhabung Lenkrollen

Das Untergestell sollte grundsätzlich durch Abbremsen der beiden, hinteren Lenkrollen festgestellt werden, um ein unbeabsichtigtes Wegrollen zu vermeiden.

Bremsen/Feststellen der Lenkrollen (mit Schuhspitze)



Bremse fest

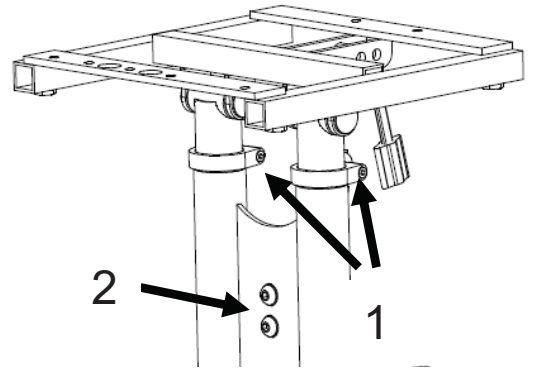
Lösen der Lenkrollen



Bremse gelöst

Sitzhöhereinstellung

Zur Einstellung der Sitzhöhe die Schrauben der Klemmschellen (1) an den Standrohren lösen und die Sitzschale in die gewünschte Position bringen. Anschließend muss die Höhe der Gasdruckfeder angepasst werden. Hierzu die beiden Schrauben (2) mittig zwischen den beiden Standrohren lösen. Alle Schraube wieder fest anziehen.



Wird die Sitzhöhe über 5 cm in der Höhe verstellt, muss das Aufnahmeblech für die Gasdruckfeder gedreht werden. Hierzu die Schrauben (2) mittig zwischen den beiden Standrohren und die Verschraubung für die Gasdruckfeder (3) entfernen und wie in Abb. 2 wieder montieren. Alle Schrauben fest anziehen.

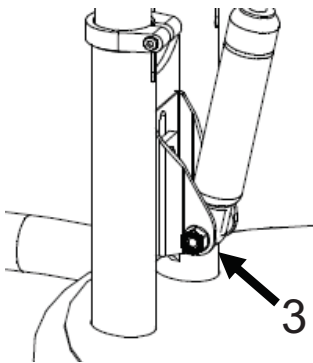


Abb. 1

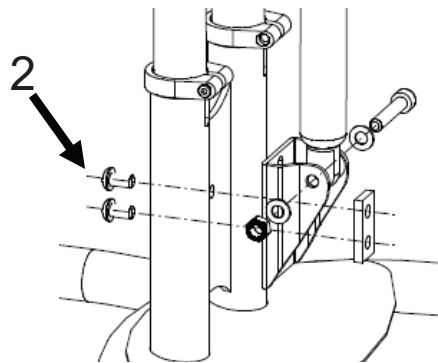


Abb. 2

Achtung: Aus Sicherheitsgründen darf die Verstellung nur im unbesetzten Zustand erfolgen!

Sitzwinkelverstellung

Der Sitz des Fridolin kann per Gasdruckfeder in die aktive oder passive Position geneigt werden. Die Auslösung erfolgt je nach Ausstattung entweder durch Betätigen des Hebels direkt an der Gasdruckfeder unterhalb des Adapters (Abb. a), durch Betätigen des Auslösehebels am Schiebebügel (Abb. b) oder des Auslösehebels an der Sitzschale (Abb. c).

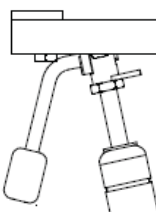


Abb. a

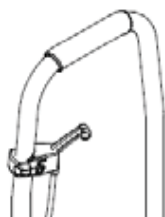


Abb. b

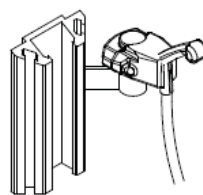


Abb. c

Achtung: Bei Verstellung des Sitzwinkels immer die Schale mit einer Hand sichern!

Adaptersysteme

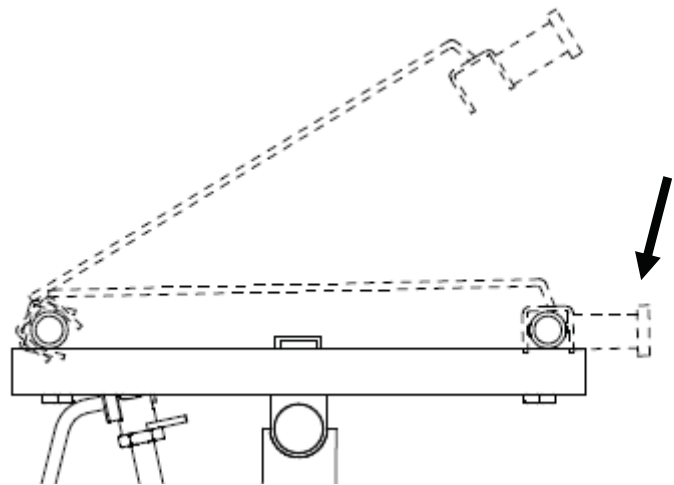
Fridolin ist vorbereitet für die Aufnahme einer Sitzeinheit oder Sitzschale. Die Verbindung stellt der Sitzadapter dar.

Sitzschalenadapter Standard

Einstecken des Adapters in das hintere Rohr der Sitzschalenaufnahme.
Herunterklappen des Adapters bis auf das vordere Rohr.

Dabei rastet der Patentverschluss selbstständig ein. Nun den Rändelknopf (Pfeil) des Patentverschlusses festdrehen.

Achten Sie darauf, dass der Patentverschluss richtig eingerastet ist und der Rändelknopf fest angezogen ist, so dass Sie den Rändelknopf nicht mehr ziehen können!



Beim Abnehmen der Sitzschale zuerst den Rändelknopf losdrehen und durch ziehen wird die Verbindung zwischen Adapter und Sitzschalenaufnahme freigegeben. Die Schale kann jetzt abgenommen werden

Sitzschalenadapter Trapezform

Die Sitzschale mit dem trapezförmig montierten Adapterstück auf das trapezförmige Sitzschalenaufnahmeblech setzen und nach hinten schieben. Dabei rastet der Patentverschluss selbstständig ein. Nun den Rändelknopf (Pfeil) des Patentverschlusses festdrehen.

Achten Sie darauf, dass der Patentverschluss richtig eingerastet ist und der Rändelknopf fest angezogen ist, so dass Sie den Rändelknopf nicht mehr ziehen können!



Beim Abnehmen der Sitzschale zuerst den Rändelknopf losdrehen und durch nach unten ziehen wird die Verbindung zwischen Adapter und Sitzschalenaufnahme freigegeben. Die Schale kann jetzt nach vorne weggezogen werden.

Radstandsverlängerung

Die Radstandsverlängerung dient der Standsicherheit besonders bei größeren Sitzschalen und bei extrem nach hinten geneigtem Sitzwinkel.

Die Radstandsverlängerung (10 cm) ist fest montiert und kann nicht verstellt werden.

Schiebebügel

Der Schiebebügel erleichtert die Standortverstellung des Zimmergestells und kann im Winkel und der Tiefe eingestellt werden.

Die Winkelverstellung erfolgt durch Drücken des Druckknopfes auf der rechten Seite an den Kunststoffgelenken. Die Gelenke rasten in der gewünschten Position selbstständig wieder ein.



Die Tiefenverstellung erfolgt nach Lösen der Madenschrauben rechts und links unterhalb des Adapters.



Pflege und Wartung

Wie jedes andere technische Produkt bedarf auch Ihr Fridolin eine regelmäßige Inspektion. Außerdem wird Ihr Fridolin Ihnen ausgesprochen dankbar sein, wenn Sie ihn pfleglich behandeln. Daher sollten Sie ihn regelmäßig mit einem weichen Tuch abreiben, insbesondere sollten Wassertropfen entfernt werden. Bei stärkeren Verschmutzungen sollte die Reinigung mit einem milden Haushaltsreiniger erfolgen. Wichtig ist ein gründliches Trocknen des Untergestelles nach der Reinigung.

Es ist empfehlenswert, nach längerem Gebrauch alle Schrauben auf festen Sitz zu überprüfen und das Untergestell mindestens einmal im Jahr in Abhängigkeit vom Nutzungsgrad auf Funktion und Beschädigungen (z.B. durch den Fachhändler) überprüfen zu lassen.

Wiedereinsatz / Patientenwechsel

Das Produkt ist für den Wiedereinsatz geeignet. Es ist entsprechend den Anweisungen zu reinigen und zu desinfizieren. Außerdem ist es durch den Fachhandel auf Schäden zu untersuchen und dann für den Wiedereinsatz freizugeben.

Technische Daten

Maße in cm	Gr. 1	Gr. 2
Höhe Sitzschalenaufnahme	40 - 52	40 - 52
Höhe Sitzschalenaufnahme niedriges Untergestell	33 - 38	-
Sitzwinkel	(-) 5° - 30°	(-) 5° - 30°
Breite Gesamt	45	53
Länge Gesamt	66	77
Gewicht (kg)	7	8
max. Belastung (kg)	50	50

Räder: 4x Doppelaufrollen, 2 x mit Feststeller,

Material: Stahlrundrohr Pulverbeschichtung

 Dieses Produkt ist konform mit der EG-Richtlinie 93/42/EWG für Medizinprodukte.

Typenschild

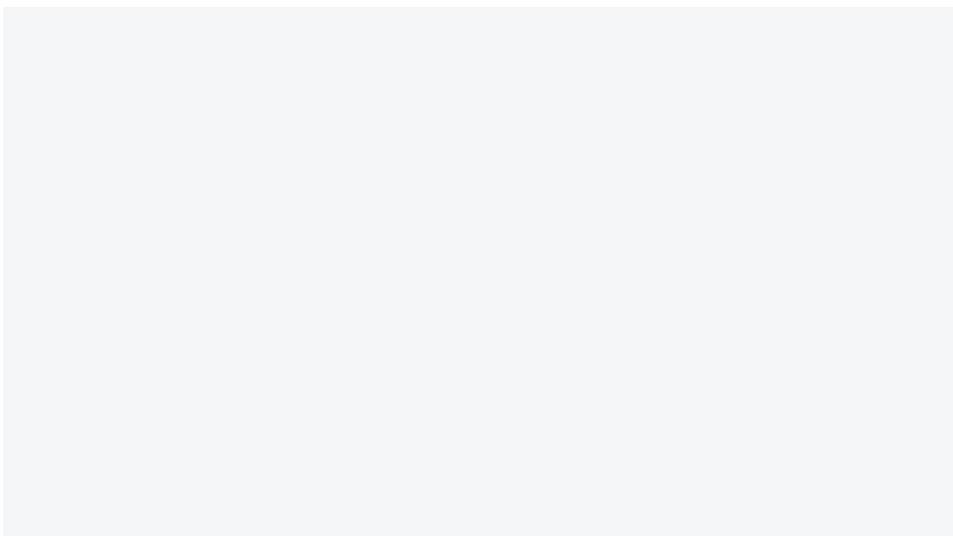
Das Typenschild befindet sich gut sichtbar auf einem Rahmenquerrohr.



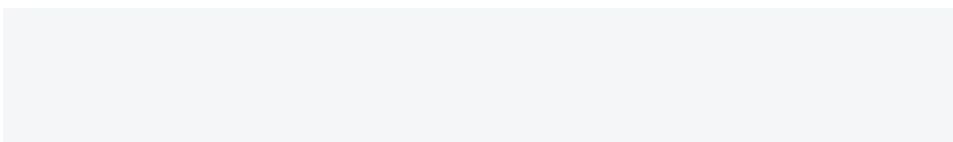
Auf dem Typenschild sind die genaue Typenbezeichnung, die **Serien-Nr.** und die max. Belastung von 50 kg (Benutzer und Sitzschale) angegeben.

Bei **Nachbestellungen** von Zubehör und Ersatzteilen sollten Sie immer die Serien-Nr. angeben, um eine reibungslose Bearbeitung Ihres Auftrages zu garantieren.

Wir beraten Sie gern...



Serien-Nr.



schuchmann GmbH & Co. KG

Dütestraße 3 · 49205 Hasbergen · Fon 05405 909-0 · Fax 05405 909-109
mail@schuchmann-reha.de · www.schuchmann-reha.de

... wir bewegen mehr!